



## 7. Sekundärliteratur

# Zu der öffentlichen Prüfung, welche mit den Zöglingen der Realschule I. Ordnung im Waisenhause zu Halle am ... in dem Versammlungssaale des neuen ...

Halle (Saale), 1838

### Anhang.

#### Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

#### Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:061:1-181344

lichfeitsrechnung. Berechnung ber Conto = Correnten. Abfürzung ber Decimalbruche. Licitationen. Unwendung der Progreffionen auf die höhern burgerlichen Rechnungs = arten. 1 St. Coll. Brinfmann.

Phyfif. Optif. Statif fefter Körper, nach Roppe. Coll. Seter.

Raturfunde. Mineralogie. Geognofie mit Geologie. 1 St. College Seter.

Chemie. Die fammtlichen Schwermetalle, nach Stammer. Gewinnung und technische Verwendung berselben. 2 St. Im Laboratorium erhielten die Schüler Anleitung zu den Manipulationen, zur herstellung chemischer Praparate und Unterricht in der qualitativen Analyse einfacher Salze und Salzgemische. 2 St. Coll. heher.

Zeichnen. Außer den gesteigerten Anforderungen im Natur-, freien Hand-Linear- und Planzeichnen wurden von den geübtern und begabtern Schülern Bersuche in der Pastell- und Delmalerei gemacht. Dem Talente, wie dem Berufe wurde Rechnung getragen: Anweisung zur Anwendung perspectivischer Gesetze. 4 St. Oberlehrer Spieß.

### Anhang.

A. Gefangunterricht. Mufitoirector Greger.

Sexta und Quinta B. Erlernung der Noten; die Lehre von der Dur- leiter und ihrem Dreiklange; Uebungen darin. Chorale und Lieder. 1 St.

Duinta A. Lehre von der Molltonleiter, vom Sexten = und Quarten = accorde. Uebungen wie vorher. 1 St.

Duarta B. Tactarten und Intervalle. Uebungen im Treffen rhythmischer Sate und Ginubung ber Molltonleitern an Choralen und Liedern. 1 St.

Quarta A. Accordiebre. Rhythmus im Allgemeinen. Ereffübungen. 1 St.

Die bessern Schuler aus den genannten und aus den obern Rlaffen bilden eine zweite und eine erste Abtheilung, deren jede wöchentlich 1 St. hat und Chorale, Lieder, Motetten, Chore und Soli in methodisch geordnetem Stufengange übt.

B. Zurnunterricht. Dberlehrer Bilfe. Sammtliche Schüler werden dazu angehalten. Sie find nach ben Klassen in 24 Riegen, und nach den Leistungen in 3 Stufen getheilt. Im Sommer turnt jeder Schüler wöchentlich 2 St., im Winter 1 St. Die 30 Vorturner haben wöchentlich 1 St. besondern Unterricht.



- C. Die beim Unterrichte eingeführten Lehrbuch er und Leitfaben find folgende:
- 1) Religion. Bibel, Stadtgesangbuch und Luthers Catechismus VI I.; Rurt chriftl. Religionslehre. 5. Aufl. III B II C. und I. Kurt Lehrbuch ber Kirchengeschichte, 3. Aufl. I.
- 2) Deutsche Sprache. Bremer Lesebuch 2. Th. 7. Aufl. VI II A. Hense beutschen Eiteraturgesch. 7. Aufl. I.
- 3) Lateinische Sprache. D. Schulz Schulgrammat. 16. Aust. VI I. Gröbels Anleitung VI IV A. Ellendts lat. Leseb. VI IV A. Cornelius IV A bis III A. Caesar II C I. Ovid II. Virgil I. Ein Lexicon III B I.
- 4) Französische Sprache. Plöt Elementarb. 1. Curf. 13. Aust. VI bis V A. 2. Curf. 9. Aust. IV B I. Beauvais pract. Anleitung 2. Aust. II. Trögels Lesebuch prof. Theil. 4. Aust. III B II C. Siesert, Nouv. choix en prose. 3. Aust. II B II A. Büchner und Herrmanns Handbuch der neuern frz. Spr. Prof. Theil. 4. Aust. 1. Ein Lexicon III B I.
- 5) Englische Sprache. Fölsings engl. Gramm. 1. Curf. III B-III A. 2. Curf. II C-I. Melfords Lefebuch III A-II A. Ein engl. Autor I. Ein Lexicon.
- 6) Geschichte. Becke Leitf, beim ersten Unterr. in der Gesch. V B-IV A. Dittmars Leitf, der Weltgesch. III B-III A. Dittmars Umriß der Weltgesch. 6. Aufl. II C-I. Sahns Leitf, der vaterland. Gesch. 4. Ausl. 1.
- 7) Geographie. Preuß Erdbeschreibung V B-IV A. Daniels Lehrb. der Geogr. 9. Aufl. III B-I. Wiegands Grundriß der math. Geogr. 4. Aufl. I. Stielers kl. Atlas V B-IV A. v. Sydows mittlerer Atlas III B-I.
- 8) Mathematik. Wiegands Planimetrie 1. Eurs. 6. Aust. IV B-IV A. II. Eurs. 4. Aust. IV A-II C. Wiegands Arithmetik 3. Aust. III B-II A. Begas Logarithmen II C-I. Wiegands ebene Trigonometrie. 3. Aust. II A-I. Dessen Stercometrie und sphärische Trigonometrie. 3. Aust. II A-I. Dessen Sehrb. der algebr. Analysis. 2. Aust. I.
- 9) Pract. Rechnen. Gunthers Rechenaufgaben 1. Curf. VI V A. Deffen 2. Curf. V A - II B.
  - 10) Phyfik. Koppe's Phyfik. 6. Aufl. III B I.
  - 11) Chemie. Stammers Lehrb. Der Chemie. II B-I.
  - 12) Raturfunde. Burmeifters Raturgefch. 8. Aufl. V B I.